

Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 7. Sitzung des Ortsbeirates Cotta (OBR Co/007/2015)

am Donnerstag, 28. Mai 2015,

18:00 Uhr

**im Ortsamt Cotta, kleiner Sitzungssaal, 1. Etage, Raum 103,
Lübecker Straße 121, 01157 Dresden**

Beginn der Sitzung:

18:00 Uhr

Ende der Sitzung:

20:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Irina Brauner

Mitglied Liste CDU

Christine Engelmann

Ralf Gersdorf

Christoph Höpfner

Torsten Nitzsche

Dr. Maik Peschel

Monika Schiemann

Mitglied Liste DIE LINKE

Uwe Baumgarten

Barbara Behncke

Marlis Goethe

Manuela Sägner

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Alexander Bigga

Georg Jänecke

Anne Lehmann

Mitglied Liste SPD

Henrik Ahlers

Andreas Barth

Mitglied Liste Alternative für Deutschland

Hans-Joachim Klaudius

Mitglied Liste FDP

Holger Hase

Mitglied Liste PIRATEN

Florian André Unterburger

Mitglied Liste NPD

Elke Opitz

Stellvertretende Mitglieder

Maik Augustin

Vertretung für Herrn Peter Berauer

Abwesend:

Mitglied Liste DIE LINKE

Heike Krause

Mitglied Liste Alternative für Deutschland

Peter Berauer

Stellvertretende Mitglieder

Silvio Lang

Vertretung für Frau Heike Krause

Verwaltung:

Herr Schmidtgen

Herr Herm

Herr Wittstock

Amtsleiter Schulverwaltungsamt

Stadtplanungsamt

Stadtplanungsamt

Gäste:

Herr Renk

Frau Haubold

Herr Imherr

STESAD

Bewerber Protokollantin Schiedsstelle

Bewerber Protokollant Schiedsstelle

Schriftführer/-in:

Frau Marbach

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Wahl einer Protokollführerin/eines Protokollführers für die Schiedsstelle Cotta-Bereich Gorbitz und Cotta-übriger Bereich
- 3 Anträge und Vorlagen zur Beratung und Berichterstattung an die Gremien des Stadtrates
 - 3.1 Neubau 76. Grundschule mit Zweifeld-Sporthalle sowie Gestaltung der Freianlagen in Dresden-Briesnitz **V0426/15 beratend**
 - 3.2 Prüfauftrag Wohnbauflächen im Entwurf Flächennutzungsplan **V0307/15 beratend**
 - 3.3 Vorgaben der Landeshauptstadt Dresden für die anstehende Neukonzessionierung der Straßenbahn- und Buslinien sowie einer Direktvergabe an die Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) AG **V0435/15 beratend**
- 4 Informationen, Hinweise und Anfragen - aktuelle Informationen zum Thema Asyl
 - 4.1 Asyl
 - 4.2 Straßenreinigungsgebührensatzung 2016

öffentlich**1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung**

Die Ortsamtsleiterin begrüßt die Damen und Herren Ortsbeiräte, die Bewerberin und den Bewerber für die Stelle Protokollführer der Schiedsstellen sowie die anwesenden Gäste. Sie stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt. Zur Niederschrift der letzten Sitzung gibt es keine Hinweise und Anregungen.

2 Wahl einer Protokollführerin/eines Protokollführers für die Schiedsstelle Cotta-Bereich Gorbitz und Cotta-übriger Bereich

Für die Stellen als Protokollführerin/Protokollführer der beiden Schiedsstellen Cotta - Gorbitz sowie Cotta - übrige Bereiche haben sich beworben:

- **Andrea Haubold**
- **Edmund Imherr**
- Daniel Fuchs nicht anwesend
- Jens Heidenreich nicht anwesend
-

Die persönlich anwesenden Kandidaten erklärten sich mit der Öffentlichkeit der Beratung einverstanden.

Nachdem sich die Bewerberin und der Bewerber persönlich vorstellten, erfolgten die Wahlen für die Besetzung der beiden Schiedsstellen als Vorschlag für den Stadtrat geheim mit Stimmzettel.

Begonnen wurde mit der Abstimmung für die Besetzung der Schiedsstelle Cotta - Gorbitz. Dabei entfallen im ersten Wahlgang wie folgt die 20 abgegebenen Stimmen.

- Andrea Haubold 14 Stimmen
- Edmund Imherr 5 Stimmen
- Daniel Fuchs 1 Stimme
- Jens Heidenreich 0 Stimmen

Die Mehrheit der Stimmen der anwesenden Damen und Herren Ortsbeiräte erhält als Protokollführerin Frau Andrea Haubold für die Schiedsstelle Cotta - Gorbitz.

Im Anschluss erfolgte die Abstimmung für die Besetzung der Schiedsstelle Bereich Cotta - übrige Bereiche. Dabei entfielen im ersten Wahlgang wie folgt die 20 abgegebenen Stimmen:

- Edmund Imherr 17 Stimmen
- Daniel Fuchs 3 Stimmen
- Jens Heidenreich 0 Stimmen

- Andrea Haubold hat nach Ihrer Wahl für das Amt im Bereich Cotta - Gorbitz ihre Bewerbung für den Bereich Cotta - übrige Bereiche zurückgezogen.

Die Mehrheit der Stimmen der anwesenden Damen und Herren Ortsbeiräte erhält als Protokollführer Herr Edmund Imherr für die Schiedsstelle Cotta - übrige Bereiche.

Vom Ortsbeirat Cotta werden für die Schiedsstelle Bereich Cotta - Gorbitz

als **Protokollführerin Frau Andrea Haubold**

und für die Schiedsstelle Bereich Cotta - übrige Bereiche

als **Protokollführer Herr Edmund Imherr**

vorgeschlagen

3 Anträge und Vorlagen zur Beratung und Berichterstattung an die Gremien des Stadtrates

3.1 Neubau 76. Grundschule mit Zweifeld-Sporthalle sowie Gestaltung der Freianlagen in Dresden-Briesnitz

**V0426/15
beratend**

Die Ortsamtsleiterin begrüßt Herrn Schmidtgen, Amtsleiter des Schulverwaltungsamtes. Herr Schmidtgen stellt Herrn Renk, STESAD, vor.

Herr Schmidtgen erläutert die Vorlage zum Neubau der der 76. Grundschule mit Zweifeld-Sporthalle sowie die Gestaltung der Freianlagen in Dresden-Briesnitz, deren Schulstart im Februar 2017 geplant sei.

Frau Opitz interessiert die voraussichtliche Lebensdauer der Schule.

Herr Schmidtgen führt aus, dass die Lebensdauer auf ca. 100 bis 150 Jahre berechnet sei. Dabei sei selbstverständlich, dass technische Anlagen erneuert werden müssten. Der Schulbauneubau sei nach 50 Jahren abgeschrieben.

Herr Ahlers, Herr Peschel und Herr Nitzsche interessieren sich für die Parksituation „Am Lehmberg“ für die Eltern und Lehrer sowie für die Fußwege im Umfeld des Schulneubaus.

Herr Schmidtgen stellt fest, dass die Parksituation im Bereich „Am Lehmberg“ so bliebe, wie sie sich derzeit darstelle. Gegenwärtig seien keine Probleme bekannt. Auch von der bereits bestehenden Kindertageseinrichtung gäbe es keine Hinweise. Für die Lehrer seien nicht mehr Parkplätze vorgesehen, als die in der Planung dargestellten.

Herr Renk, STESAD, führt weiter aus, dass der Verbindungsweg zwischen der Straße Am Lehmberg und dem Borngraben neu entstünde bzw. das vorhandene Wegstück zur Straße Am Borngraben eine Erneuerung erführe. Ebenso sei es mit der Wegeverbindung durch die Gärten in Richtung Schulberg.

Hier würde die neue Einbindung der Entwässerung des Schulgeländes erfolgen. Nach der Einbindung würde auch der Weg in einen vernünftigen Zustand versetzt.

Für weitere Fragen nach Fußwegen oder Haltestellen seien die entsprechenden Fachämter zuständig.

Herr Peschel möchte noch wissen, wie hoch das Risiko sei, dass die Baukosten für den Schulneubau mehr als die veranschlagten 10 % der bisher veranschlagten Kosten überschreiten könnten.

Herr Schmidtgen erläutert, dass die Planung indes soweit fortgeschritten sei, dass dieses Risiko sich eher weiter minimiere.

Herr Nitzsche spricht sich positiv über die offenen Lernbereiche aus und möchte wissen, ob diese am Nachmittag auch für den Hort genutzt würden. Insgesamt findet Herr Nitzsche die Baukosten jedoch sehr hoch.

Herr Schmidtgen erläutert die Baukosten u. a. auch am Beispiel der Modernisierung der Plattenbauschulen, insofern seien die Baukosten für den Neubau der 76. Grundschule nicht höher als im Vergleich.

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Neubau 76. Grundschule mit Neubau Zweifeld-Sporthalle und Gestaltung der Freianlagen auf dem Flst. 110/2 der Gemarkung Briesnitz (Am Lehmburg in 01157 Dresden)“ mit einem Investitionsvolumen von 12.771.000 EUR (brutto, inkl. Ausstattung).
2. Im Rahmen der Erarbeitung des Doppelhaushaltes 2017/2018 und der Finanzplanung sind 2017 anteilig 114.400 EUR sowie ab 2018 jährlich 228.850 EUR Baunutzungskosten zu veranschlagen.
3. Die 76. Grundschule, Merbitzer Straße 9 in 01157 Dresden und der Hort, Altbriesnitz 2a, 01157 Dresden, werden nach Fertigstellung des Neubaus, frühestens jedoch zum 1. Juli 2016 an den neuen Schulstandort, Am Lehmburg (o. Hsnr.) in 01157 Dresden verlagert.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0

3.2 Prüfauftrag Wohnbauflächen im Entwurf Flächennutzungsplan

**V0307/15
beratend**

Die Ortsamtsleiterin begrüßt Herrn Herm, Stadtplanungsamt.

Herr Herm erläutert die Vorlage zum Prüfauftrag Wohnbauflächen im Entwurf Flächennutzungsplan.

Herr Klaudius bringt seine Verwunderung zum Ausdruck, dass zunächst Wohngebäude abgerissen worden, wo nun wieder Wohngebäude entstehen sollen.

Herr Nitzsche ist der Meinung, dass das Gebiet der bisherigen „Kräutersiedlung“ im Flächennutzungsplan ebenso wie die in der Vorlage benannte Fläche als „Fläche mit hoher Wohndichte“ dargestellt werden sollte.

Herr Herm erläutert das Entstehen verschiedener Werte im Zusammenhang mit dem Zugschnitt statistischer Bezirke. Er nimmt den Hinweis auf Korrektur/Überarbeitung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beauftragt die Oberbürgermeisterin, im Zuge des Aufstellungsverfahrens für den Flächennutzungsplan Dresden die Flächen a) Klotzsche, b) Tolkewitz und c) Omsewitz künftig als Wohnbauflächen mit hoher Wohndichte einzuordnen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 1

3.3 Vorgaben der Landeshauptstadt Dresden für die anstehende Neukonzessionierung der Straßenbahn- und Buslinien sowie einer Direktvergabe an die Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) AG

**V0435/15
beratend**

Die Ortsamtsleiterin übergibt Herrn Wittstock, Stadtplanungsamt, das Wort. Herr Wittstock stellt die Vorlage zur Neukonzessionierung der Straßenbahn- und Buslinien sowie einer Direktvergabe an die DVB AG vor und erläutert, welche weiteren Vorlagen demnächst in den Gremienumlauf gehen.

Herr Baumgarten möchte, dass das Problem der Buslinien 91 und 93, welches durch die Ortschaften an ihn heran getragen wurde, in der vorliegenden Vorlage berücksichtigt werde.

Herr Wittstock erläutert, dass dies nicht möglich sei, da die DVB AG auf diesen Strecken nicht Konzessionsinhaber sei. Die dort bestehenden Verträge hätten noch eine Laufzeit bis 2019.

In der Folge kommt es seitens der Damen und Herren Ortsbeiräte zu vielschichtigen Diskussionen über das gegenwärtige und das zukünftige Liniennetz.

Herr Wittstock erläutert, dass die Vorlage auf dem aktuellen Liniennetz basiere und es derzeit nicht um dessen Veränderung sondern lediglich um die Neukonzessionierung und Direktvergabe an die DVB AG ginge. Durch das Stadtbahnprojekt 2020 und die Zentralhaltestelle an der Kesselsdorfer Straße würde es ohnehin zu Veränderungen im Liniennetz und der Haltestellen kommen.

Herr Nitzsche stellt den Ergänzungsantrag:

„Der Ortsbeirat spricht sich für die Weiterführung der Linie 85 bis zur Haltestelle Löbtau/Tharandter Straße aus“.

Herr Barth entgegnet, dass es dann zu einer doppelten Linienführung mit der Buslinie 63 käme.

Abstimmung: Zustimmung

7 Ja 2 Nein 10 Enthaltung 1 Befangen

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat bestätigt das vorgeschlagene Busliniennetz 2017 gemäß Anlage 1.
2. Der Stadtrat bestätigt die Bildung eines Linienbündels im Straßenbahnverkehr gemäß Anlage 2.
3. Der Stadtrat nimmt die vorgeschlagenen mittelfristigen Veränderungen im Straßenbahn- und Busnetz gemäß Anlage 3 zur Kenntnis. Die Oberbürgermeisterin wird mit der Schaffung der Voraussetzungen zur schrittweisen Umsetzung der geplanten Änderungen im Bus- und Straßenbahnnetz beauftragt.
4. Der Stadtrat bestätigt die Qualitätsstandards für den ÖPNV gemäß Anlage 4.
5. **Der Ortsbeirat spricht sich für die Weiterführung der Linie 85 bis zur Haltestelle Löbtau/Tharandter Straße**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung mit Ergänzung

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 1

4 Informationen, Hinweise und Anfragen - aktuelle Informationen zum Thema Asyl

Die Ortsamtsleiterin informiert über die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung im Stadtteil Gorbitz/Höhenpromenade und Innenhöfe des Leutewitzer Ringes.

Sie informiert weiter, dass in der nächsten Sitzung wieder über die Sonntagsöffnungszeiten zu besonderen regionalen Ereignissen im Jahr 2016 gesprochen würde.

4.1 Asyl

Zum Thema Asyl erläutert die Ortsamtsleiterin, dass sich die Prognosezahlen stark erhöht hätten, deshalb suche die LH DD weitere Unterkünfte. Die Liste, der sich derzeit in Prüfung befindlichen Objekte wurde aktualisiert und sei nunmehr zum Stand 20.04.2015 im Internet unter www.dresden.de/asyl abrufbar. Für die Podemusstraße sei noch immer kein Mietvertrag zustande gekommen.

Herr Hase möchte wissen, ob das Projekt „Go In“ bekannt sei.

Die Ortsamtsleiterin. erläutert, dass in Gorbitz ein Begegnungsprojekt für Flüchtlinge und Dresdner entstanden sei. Jeweils mittwochs öffne dazu der „Mittelpunkt“ am Leutewitzer Ring 21.

Herr Bigga möchte wissen, ob dem Ortsamt Informationen hinsichtlich des Betreiberwechsels des Objektes Tharandter Straße 8 vorlägen.

Dies sei nicht der Fall, erläutert die Ortsamtsleiterin.

Herr Nitzsche fragt, ob die Antworten auf seine Anfragen aus den vergangenen Sitzungen dem Ortsamt vorlägen.

Dies sei nicht der Fall.

4.2 Straßenreinigungsgebührensatzung 2016

Zur Straßenreinigungsgebührensatzung 2016 liegen seitens der Damen und Herren Ortsbeiräte keine Hinweise vor.

Herr Peschel beantragt das Rederecht für die anwesende Bürgerin, welches mehrheitlich angenommen wird.

Die Bürgerin regt an, dass vor der Reinigung der Straßen ein Park- und Halteverbot angeordnet und die Reinigung mittels Gebläse unterbleiben solle. Weiterhin sollen die Gullis auf der Mohorner Straße gereinigt werden.

Die Ortsamtsleiterin bittet die Bürgerin um kurze schriftliche Zuarbeit, zwecks Weiterleitung an die zuständigen Fachämter.

Irina Brauner
Vorsitzende

Ute Marbach
Schriftführerin

Frau Schiemann

Herr Hase